

Ausrichtervertrag

für Deutschen Meisterschaft im Jugend- und Seniorenbereich

1 Veranstalter, Ausrichter

Veranstalter ist Faustball Deutschland e.V. (nachfolgend Faustball Deutschland genannt).

Ansprechpartner: siehe Punkt 11

Ausrichter ist der Verein, bei dem die Meisterschaft stattfindet.

Eine Mitgliedschaft des Vereins in Faustball Deutschland ist erforderlich.

2 Grundsätzliche Rechte und Pflichten

Wirtschaftliche Rechte und Pflichten sind in Punkt 9 geregelt.

Der Ausrichter muss regelgerechte Spielfelder errichten (Details siehe Punkt 3).

2.1 Ausschreibung

Die offizielle Ausschreibung erfolgt durch den Veranstalter rechtzeitig auf der Internetseite www.faustball.de. Die Meldungen gehen sowohl an den Ausrichter als auch an den Veranstalter. Der Veranstalter empfiehlt dem Ausrichter den Landesfachwarten rechtzeitig Informationsmaterial zuzuschicken. Der Spielplan wird auf dem offiziellen Faustball Deutschland Spielbetriebssystem (www.faustball.com) veröffentlicht.

2.2 Schiedsrichter/innen

Die Auswahl und Einladung der Schiedsrichter/innen erfolgt verbindlich durch das Spielausschussmitglied Schiedsrichter nach Abstimmung mit dem zuständigen Schiedsrichter-Einsatzleiter. Sie erfolgt grundsätzlich aus dem Kreis der I- und A-Schiedsrichter/innen sowohl nach geographischen als auch nach leistungsorientierten Gesichtspunkten.

Die Ausrichter können Vorschläge zur Schiedsrichterbesetzung unterbreiten.

2.3 Information durch den Ausrichter

Der Ausrichter informiert die/den Offizielle/n und die Schiedsrichter/innen über den Anreiseweg zur Sportanlage und einer möglichen Unterkunft.

3 Spielvoraussetzungen

a) Spielfeld, Umkleiden und Tribünen

Der Ausrichter stellt regelgerechte Spielfelder mit den von Faustball Deutschland zugelassenen Spielgeräten zur Verfügung.

Es ist eine Beschallungsanlage erforderlich, die auf allen Plätzen gut zu hören ist. Für die Begrüßung und Siegerehrung ist ein drahtloses Mikrofon vorzuhalten.

b) Fahnen

Die Vorbereitungen bezüglich Fahnenschmuck sollten am Vorabend der Veranstaltung abgeschlossen sein.

Folgende Fahnen müssen mindestens vorhanden sein:

- Deutschlandfahne

c) Umkleiden und sonstige Räumlichkeiten

Bereitzustellen sind **Umkleideräume** mit Duschmöglichkeiten für die Spieler/innen und ein **Aufenthaltsraum** für die Schiedsrichter/innen mit mindestens einem großen Tisch.

Der Ausrichter stellt für die **Wettkampfleitung** einen PC mit einem Drucker zur Verfügung.

d) Trainingsmöglichkeit

Bereits anwesenden Mannschaften ist ab Freitag, 18:00 Uhr die Möglichkeit zum Training einzuräumen.

e) Unterstellmöglichkeiten

Für die Mannschaften sollten Unterstellmöglichkeiten am Spielfeldrand bereitstehen.

4 Personelle Anforderungen

Der Ausrichter stellt für diese Veranstaltung eine/n namentlich im Vorfeld benannten **Veranstaltungsleiter/in** sowie mindestens eine/n geeignete/n redegewandte/n **Sprecher/in/Veranstaltungsmoderator/in** sowie **zwei Medienvolunteers**.

Für alle Spiele muss für die Ergebnisanzeigetafel kompetentes Bedienpersonal gestellt werden.

5 Linienrichter/innen

Die spielfreien Mannschaften stellen die Linienrichter/innen und Anschreiber/innen.

Bei den Endspielen werden Linienrichter/innen und Anschreiber/innen durch die Schiedsrichter/innen gestellt.

6 Öffentlichkeitsarbeit

6.1 Berichterstattung auf faustball.de und #faustball

Faustball Deutschland verpflichtet sich mindestens einen Vorbericht zur Veranstaltung zu veröffentlichen. Hierfür erhält Faustball Deutschland vom Ausrichter geeignete Berichte und Fotos zur **Veranstaltungsankündigung** zur kostenfreien Verwendung an medienteam@faustball.de. Die Berichterstattung in den eigenen Medien ist die wichtigste und für uns am besten steuerbare Informationsquelle für die Faustballfamilie. Diese muss daher zwingend im Fokus der Öffentlichkeitsarbeit des Ausrichters stehen.

Bei allen Social Media Veröffentlichungen ist auch der Hashtag „#faustball“ zu verwenden.

6.2 Veranstaltungshomepage und eigene Berichterstattung

Vom Ausrichter werden Ergebnislisten erstellt und aktuell gepflegt. Dies kann auch durch die Einbettung des offiziellen Spielbetriebssystems in die Veranstaltungshomepage erfolgen. Diese Nutzung ist für den Ausrichter kostenfrei.

Die laufende Berichterstattung kann auch ausschließlich auf Social Media Kanälen erfolgen, diese sind dann jedoch in die Veranstaltungshomepage zu integrieren.

6.3 Liveerfassung der Ergebnisse

Vom Ausrichter sollte für das Endspiel das kostenfreie Modul fistballnet.com für die Liveerfassung der Spieldaten genutzt werden.

6.4 Veranstaltungsbanner

Vom Veranstalter wird dem Ausrichter ein einheitliches von Faustball Deutschland im Design vorgegebenes und produziertes Veranstaltungsbanner (Größe 3 m x 1 m) übergeben.

Neben der offiziellen Veranstaltungsbezeichnung sind das Logo von Faustball Deutschland, das Ausrichterlogo und Werbepartner von Faustball Deutschland gemäß nachfolgendem Muster darauf abgebildet:



Das Banner muss während der Veranstaltung im gut sichtbaren Bereich hängen und soll zudem bei der Siegerehrung zum Einsatz kommen bzw. wenn das Abschlussfoto gemacht wird.

6.5 Regionale Presse, Organe der Landesverbände

Die örtliche, möglichst auch die überregionale Presse ist vom Ausrichter über die Veranstaltung zu informieren und deren Vertreter sind zur Veranstaltung einzuladen. In Abstimmung mit dem Landesfachpressewart ist die Veranstaltung im offiziellen Organ des Landesverbandes zu publizieren.

Für die Presse wird bereits im Vorfeld ein/e kompetente/r Mitarbeiter/in benötigt, die/der auch während der Veranstaltung für die Medienvertreter/innen als Ansprechpartner/in zur Verfügung steht. Sie/er sollte daher eine/r der drei Medienvolunteers vom Veranstalter sein.

6.6 Plakatwerbung

Die Veranstaltung sollte mit einem Plakat örtlich beworben werden. Sofern ein Plakat erstellt wird, muss dieses das offizielle Faustball Deutschland-Logo und die Bezeichnung der Veranstaltung sowie den Ausrichter (Vereinsname) enthalten.

6.7 Programmheft

Dem Veranstalter steht es frei, ein Programmheft digital oder als Printversion zu erstellen. Die Gestaltung obliegt dem Ausrichter. Sofern ein Programmheft erstellt wird, muss dieses das offizielle Faustball Deutschland-Logo und die korrekte Bezeichnung der Veranstaltung sowie den Ausrichter (Vereinsname) enthalten. Sofern eine Printversion erstellt wird, erhalten die teilnehmenden Mannschaften jeweils drei Exemplare sowie Schiedsrichter/innen und Offizielle jeweils ein Exemplar kostenlos.

Sofern ein Programmheft erstellt wird, hat Faustball Deutschland Anspruch auf eine ganzseitige, kostenfreie Werbeseite zur Eigendarstellung der Jugendarbeit im Verband. Hierzu erfolgt eine Rückmeldung durch Faustball Deutschland bis spätestens sechs Wochen vor der Veranstaltung.

6.8 Ergebnisübermittlung

Die aktuellen Mannschaftslisten (Namen) mit Mannschaftsfotos sind im offiziellen Faustball Deutschland Spielbetriebssystem (www.faustball.com) zu veröffentlichen. Die Ergebnisse werden dort von der Wettkampfleitung des Veranstalters eingestellt und aktualisiert. Nach Ende der Veranstaltung sind die Siegerliste und ein Siegerfoto auf der Veranstaltungshomepage einzustellen.

7 Sonstige Rahmenbedingungen

a) Medaillen

Faustball Deutschland übernimmt die Beschaffung der **Meisterschaftsmedaillen und -urkunden** sowie die Vorbereitung der Spielberichte und Urkunden.

b) Schiedsrichter/innen

Die Ausrichter können Vorschläge zur Schiedsrichterbesetzung unter Beteiligung des zuständigen Schiedsrichter-Einsatzleiters unterbreiten.

Der Ausrichter stellt Schiedsrichterfahnen.

c) Haftpflichtversicherung

Die Veranstaltung ist als Deutsche Meisterschaft über den DTB haftpflichtversichert.

d) Teilnehmerkarten und Programmhefte

Jede Mannschaft hat Anspruch auf zwölf kostenlose Eintrittskarten und Programmhefte. Die Mitarbeiter in der Wettkampfleitung erhalten kostenfreien Eintritt und Programmhefte.

e) Ehrenpreise

Der Ausrichter übernimmt die Beschaffung von **Sach- oder Ehrenpreisen** bzw. Erinnerungsgeschenken an die Meisterschaftsteilnehmer/Mannschaften/Schiedsrichter.

f) Medizinische Versorgung

Es wird empfohlen, dass der Ausrichter für die Zeit der Spiele einen Sanitätsdienst vorhält.

g) Siegerehrung/Ansprachen

Faustball Deutschland wird für die Siegerehrung bis zur Veranstaltung einen Vorschlag unterbreiten. Das angemessene Abspielen der Nationalhymne zum Abschluss der Veranstaltung ist verpflichtend.

h) Veranstaltungsgastronomie

Die Verpflegung sollte ausgewogen sowie nachhaltig sein und nach Möglichkeit durch den eigenen Verein erfolgen. Bei Jugendveranstaltungen wird empfohlen, auf den Verkauf von alkoholischen Getränken vollständig zu verzichten.

8 Absagen wegen höherer Gewalt

Kommt es zu Absagen wegen höherer Gewalt (inkl. pandemiebedingten, evtl. auch kurzfristigen Absagen), ist dem unbedingt Folge zu leisten. In diesem Falle tragen alle Beteiligten (Veranstalter, Ausrichter und Mannschaften) die bis dahin entstandenen Kosten selbst.

9 Wirtschaftliche Angelegenheiten

9.1 Zimmer

Der Ausrichter hat von Freitag bis Sonntag auf seine Kosten für die/den Offizielle/n ein Einzelzimmer sowie je Meisterschaft zwei weitere Einzelzimmer für Schiedsrichter/innen (d.h. z.B. U18m/w = 5 EZ) kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus hat der Ausrichter bis sieben Tage vor der Veranstaltung je Meisterschaft zwei weitere Einzelzimmer auf Abruf **gegen Bezahlung** vorzuhalten.

9.2 Meldegeld

Das Meldegeld der Mannschaften ist an den Veranstalter zu entrichten.

9.3 Eintrittsgeld

Der Ausrichter bestimmt die Höhe der Eintrittspreise. Der Veranstalter empfiehlt einen Eintrittspreis von 3 € pro Tag bzw. 5 € pro Wochenende zu erheben.

Sofern ein Eintrittsgeld erhoben wird, erhält Faustball Deutschland pro verkaufter Eintrittskarte (= je Tag) 1 € (inkl. 19 % MwSt.). Es ist ausdrücklich gestattet diesen Betrag auf der Eintrittskarte auszuweisen. Der Ausrichter teilt Faustball Deutschland kurzfristig nach der Veranstaltung die Anzahl der verkauften Eintrittskarten mit. Faustball Deutschland stellt den Betrag anschließend in Rechnung.

Der Veranstalter empfiehlt für das Ticketing das **offizielle Ticketingsystem** von Faustball Deutschland, die Fa. Ticketexpress, zu verwenden. In diesem Fall fallen folgende Gebühren an:

pro verkauftem/ersteltem Ticket: 5 % vom Brutto-Verkaufswert

Mannschaften und Ehrengäste

Jede Mannschaft erhält zwölf kostenfreie Eintrittskarte (zehn Spieler/innen und zwei Betreuer/innen).

Präsidiumsmitglieder der IFA und EFA haben mit Begleitung gegen Vorlage ihres Ausweises zu allen Faustballveranstaltungen kostenlosen Zutritt. Inhaber des DFBL/Faustball Deutschland Ausweises haben bei Deutschen Meisterschaften freien Zutritt im normalen Zuschauerbereich.

Die Nationaltrainer der A-, B- und C-Kader haben (gegen Vorlage eines Ausweises) ebenfalls freien Eintritt.

Für Mannschaften und Ehrengäste ist keine Abgabe an Faustball Deutschland zu leisten.

9.4 Kosten Offizielle/r Schiedsrichter/innen

Reisekosten sowie Tage- oder Einsatzgeld für die/den Offizielle/n und die Schiedsrichter/innen trägt der Veranstalter.

Der Ausrichter stellt eine kostenlose Verpflegung sicher.

10 Veranstaltungsdaten

- Saison
- Klasse
- Datum

10.1 Anzahl Offizielle

Halle: 1
Feld: 1

10.2 Anzahl Schiedsrichter/innen

Halle: 3
U12: 2 pro Spielfeld
Feld: 2 pro Spielfeld

10.3 Anzahl Felder

Halle: 1 (außer U12)
Feld: 2 je Altersklasse
U12/16 (min.) 3 je Altersklasse

10.4 Meldegeld

je Mannschaft (außer Ausrichter)
Senioren: 105,00 €
Jugend: 80,00 €

11 Vertragspartner

11.1 Veranstalter:

Faustball Deutschland e.V.

Kirchstraße 1
26197 Ahlhorn

Bankverbindung: Landessparkasse zu Oldenburg, IBAN: DE67 2805 0100 0001 3435 57, BIC: SLZODE22
auf Grund eines Vorstandsbeschlusses in diesem Fall vertreten durch:

Spielausschussmitglied Senioren

Wolfgang Eger
Jahnstraße 3
97340 Segnitz
Mobil: 0160/2880994
E-Mail: wolfgang.eger@faustball.de

Spielausschussmitglied Jugend

Markus Knodel
Gottfried-Keller-Straße 14
71665 Vaihingen/Enz
Mobil: 0171/4192756
E-Mail: markus.knodel@faustball.de

11.2 Ausrichter:

| | | | |
|--------------|-------|------------------|-------|
| Verein: | ..... | Vertreten durch: | |
| Straße: | ..... | Name: | ..... |
| PLZ/Ort: | ..... | Straße: | ..... |
| Sportstätte: | ..... | PLZ/Ort: | ..... |
| Straße: | ..... | Telefon: | ..... |
| PLZ/Ort: | ..... | E-Mail: | ..... |

12 Schlussbestimmung

- Mit der gegenseitigen Unterzeichnung dieser Vereinbarung wird die Option der Vergabe der Meisterschaft endgültig.
- Der Ausrichter nimmt die Ausrichtung unter Anerkennung der vorstehenden Voraussetzungen an und verpflichtet sich, für die Vorbereitungen und Durchführung der Meisterschaft Sorge zu tragen.
- Wenn der Ausrichter die Ausfertigung unterschrieben zurückerhält, kommt der Vertrag zustande.
- Änderungen durch Beschlüsse von Faustball Deutschland werden Bestandteil des Vertrages.

Für den Veranstalter

Datum, Unterschrift mit Stempel

.....

(In Druckbuchstaben)

Spielausschussmitglied Jugend / Senioren

Für den Ausrichter

Datum, Unterschrift mit Vereinsstempel

.....

(In Druckbuchstaben)

Vorsitzender/Vorstand